



*DIE PARKSITUATION in der Weingartener Schillerstraße war in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats Weingarten ein Thema. Foto: Lother*

# Sanierung wird begrüßt

## Gemeinderat Weingarten fasste Satzungsbeschluss

Weingarten (ml). „Ausdrücklich begrüßt“ hat der Gemeinderat das Sanierungsgebiet „Ortskern“, das in jüngster Sitzung mit dem offiziellen Satzungsbeschluss festgezurrert wurde. Das Gebiet ist grob umgrenzt von der Burgstraße, der nördlichen Hälfte der Paulusstraße, der Bahnhofstraße, erstreckt sich bis zur Friedrich-Wilhelm-Straße und umfasst noch die östliche Seite der Bruchsaler Straße. Mittendurch läuft die Schillerstraße, über deren Parksituation derzeit ein Antrag der CDU bei der Verwaltung vorliegen (wir berichteten).

An der Ecke Luisenstraße befindet sich das katholische Gemeindezentrum, das voraussichtlich in 2015 zugunsten eines Kindergartenneubaus abgerissen werden soll. Die Finanzhilfe für Weingarten durch das Bund-Länder-Programm „aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ beträgt 500 000 Euro. Roland Hecker von

der Kommunalentwicklung Baden-Württemberg wird die sanierungswilligen Bürger über die Fördermöglichkeiten beraten. Dazu gehören alle energetischen Verbesserungen, aber auch Fassaden und Innenhöfe sowie Abbruchvorhaben. Ganz wichtig sei, vor Beginn der Bauarbeiten eine klare Sanierungsvereinbarung zu treffen, betonte Bürgermeister Eric Bänziger. Die Höhe der Kostenerstattung betrage für private Bauvorhaben 20 Prozent, für denkmalgeschützte Bauten 25 Prozent. Die Obergrenze liege bei 20 000 Euro. Der Satzungsbeschluss wurde einstimmig gefasst. Das Beste an der Sache fanden die Gemeinderätinnen und -räte, dass durch diese innerörtlichen Verbesserungen der Ortskern auch für junge Menschen wieder eine attraktive Wohngegend und der Flächenverbrauch somit vorerst gestoppt werde.